



## Strahlende Fassade, solide Fundamente

An Sommertagen sieht man vor den bodentiefen Fenstern des Besprechungsraumes unzählige Ruderboote und Kajaks auf dem glitzernden Wasser des angrenzenden Alsterfleetes vorbeiziehen. Am gegenüberliegenden Ufer säumen grüne Gärten die sanierten Altbauten. Seit 2014 befindet sich der Unternehmenssitz der ADOLF WEBER Grundbesitz- und Projektentwicklungsgesellschaft im Hans-Henny-Jahn-Weg in Hamburg-Winterhude.

Unweit von hier verläuft der lebendige Mühlenkamp mit Cafés, Restaurants und Boutiquen, und nur ein paar Straßen entfernt liegen einige der schönsten Villenviertel Hamburgs. Das ehemalige Industrieviertel Winterhude mit seinen mehrgeschossigen Mietshäusern, die gegen Ende des 19. Jahrhunderts für kinderreiche Arbeiterfamilien errichtet wurden, gehört inzwischen zu den attraktivsten Stadtteilen der Hansestadt. Wo früher noch Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg oder Lückenfüller aus den Nachkriegsjahren standen, wurden in den letzten Jahre hochwertige Neubauten errichtet, die sich mit ihren hellen Fassaden harmonisch in die Reihen der sanierten Altbauten einfügen. Ein paar Ruderschläge weiter mündet das Fleet in die Alster. An diesem Standort feiert das Unternehmen ADOLF WEBER im Jahr 2023 sein 100. Jubiläum.



Sitz des Unternehmens ADOLF WEBER seit 2014: Hans-Henny-Jahn-Weg 15-17, Hamburg-Winterhude

Auf Außenstehende wirkt der Büroalltag hier geradezu idyllisch. Doch verglichen mit den Anfängen des Unternehmens ist das Tempo der Arbeitsabläufe im digitalen Zeitalter um vieles rasanter und das Spektrum der Anforderungen ist enorm gewachsen. Das Unternehmen ADOLF WEBER übernimmt für seine Kunden viele, oft ganz unterschiedliche Leistungen. Es plant, realisiert und betreut hochwertige Immobilienprojekte. Es erwirbt Liegenschaften, entwickelt darauf innovative Wohn- und Gewerbeimmobilien, von Mehrfamilienhäusern über Geschäfts- und Bürogebäude, Handels- und Serviceimmobilien bis hin zum Gewerbepark. Und es verwaltet mit seinem kaufmännischen und technischen Management den eigenen Immobilienbestand.

Mittlerweile arbeitet in den modernen Büroräumen ein 50-köpfiges Team in spezialisierten Bereichen, wie etwa Projektentwicklung, Verwaltung, Vermietung, Buchhaltung und Marketing, die in der jüngsten Vergangenheit alle personell erweitert wurden. Das Gebiet, auf dem das Unternehmen ADOLF WEBER agiert, erstreckt sich mittlerweile weit über die Stadtgrenzen hinaus. Auch in Dortmund, München, Innsbruck und Wien hat sich das Unternehmen mit weiteren Niederlassungen einen Namen gemacht. Auswärtstermine und Reisen gehören zum Tagesgeschäft des persönlich haftenden Gesellschafters Marcus-C. Huckfeldt-Weber, Urenkel des Unternehmensgründers.



Die Geschäftsführer 2023: Jochen Boudon, Matthias Flaig, Marcus-C. Huckfeldt-Weber, Thomas Schmitt, Henning Nietz und Alexander Goebel (v.l.n.r.)



# 1. Kapitel

Adolf Heinrich Wilhelm Weber







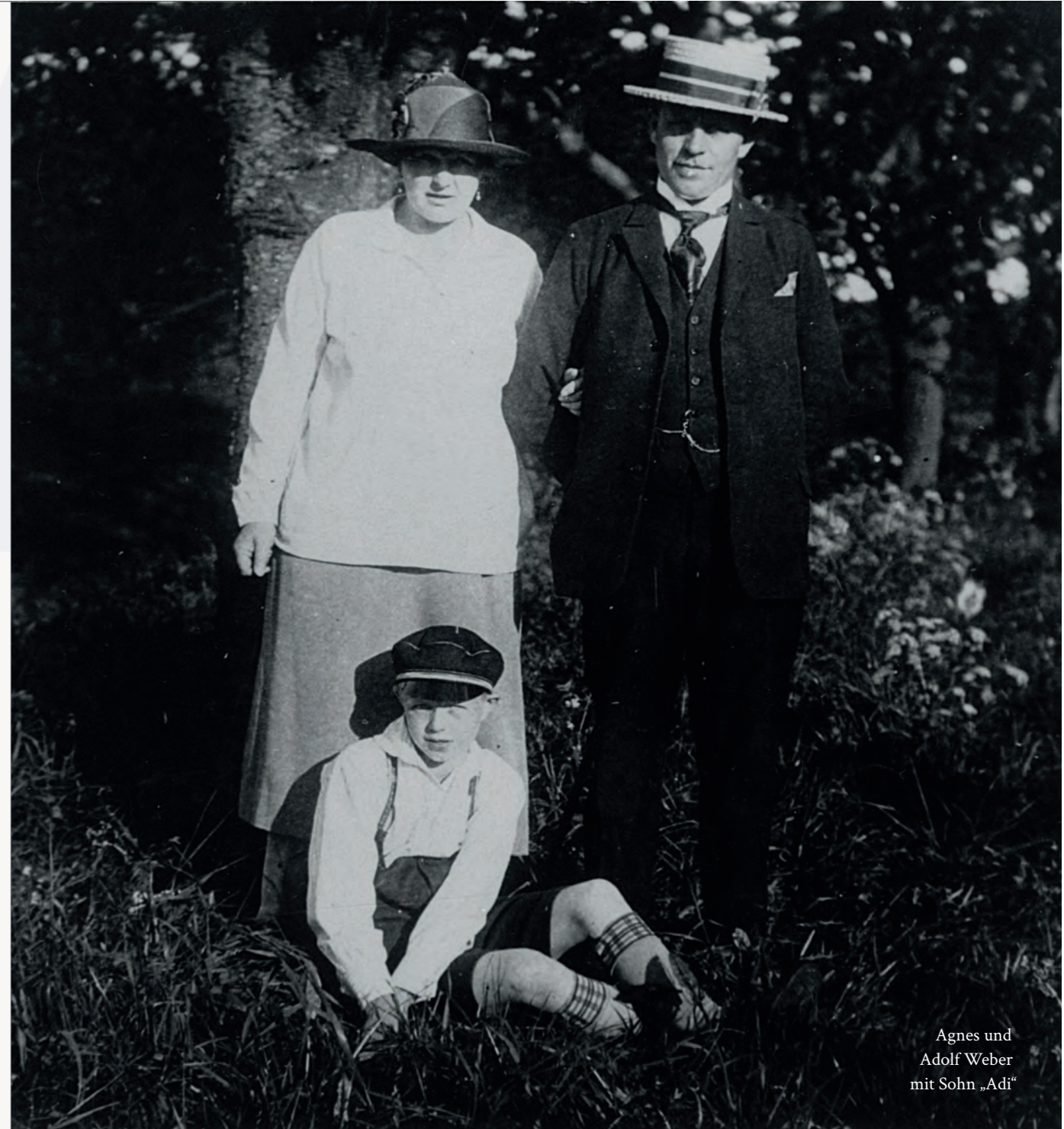
## Die Grundsteinlegung

Eine Gebühr in Höhe von 20.000 Mark musste er entrichten, damit ihm der Gewerbeanmeldeschein Nr. 19208 von der Polizeibehörde Hamburg ausgestellt werden konnte. Die horrenden Kosten waren der dramatischen Inflation geschuldet, die seit 1921 alle Preise in schwindelerregende Höhen trieb.

Mit der Gründungsurkunde wurde Adolf Heinrich Wilhelm Weber am 20. März 1923 stolzer Eigentümer eines selbstständigen Gewerbebetriebes als Bau- und Abrissunternehmer. Im August 1924 erhielt er dazu seinen Meisterbrief im Maurerhandwerk.

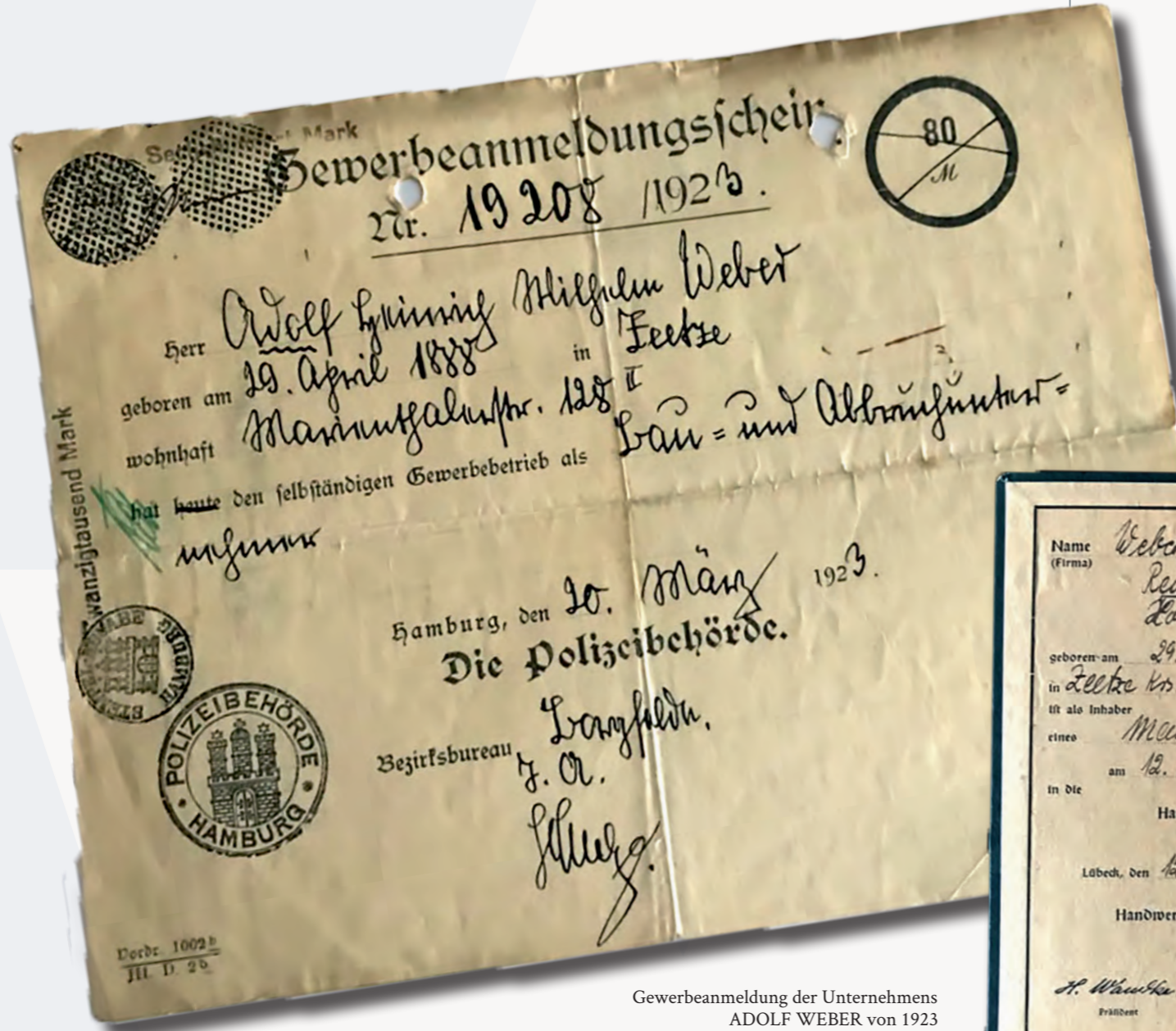
Der Betrieb hatte damals vier Handwerker und eine sogenannte Schott'sche Karre, einen Handwagen, mit dem das Material transportiert wurde. Zum Zeitpunkt der Unternehmensgründung war Adolf Heinrich Wilhelm Weber 35 Jahre alt und bereits im 10. Jahr mit seiner Frau Agnes verheiratet. Ihr Sohn war gerade neun.

Im Juni 1929 erhielt Adolf Heinrich Wilhelm Weber für sich und seine Familie die Hamburger Staatsbürgerschaft, obwohl sein Wohnsitz sich noch immer in Wandsbek befand. Schon seit dem 6. April 1929 war die Familie hier an einer



Agnes und  
Adolf Weber  
mit Sohn „Adi“





Gewerbebeanmeldung der Unternehmens ADOLF WEBER von 1923

Ausweis Adolf Heinrich Wilhelm Weber aus dem Jahr 1948

neuen Adresse gemeldet: in der Ahrensburger Straße 40. Das Haus sollte über viele Jahrzehnte der Wohn- und eigentliche Unternehmenssitz bleiben. Zusätzlich betrieb Adolf Heinrich Wilhelm Weber in der Wandsbeker Sternstraße eine Handlung für Baumaterialien.

Der hanseatische Ritterschlag der Staatsbürgerschaft war möglicherweise auf seinen geschäftlichen Erfolg zurückzuführen.

